



Hellbachtal

Dokumentation der Bürgerbeteiligung

Bauherr:

Stadt Beckum
Fachdienst Stadtplanung und Wirtschaftsförderung
Weststraße 46
59269 Beckum

Ansprechpartner:

Johannes Waldmüller

Planung:

Planungsbüro DTP Landschaftsarchitekten GmbH
Im Löwental 76
45239 Essen
T.: 0201-74 73 61-0
F.: 0201-74 73 61-10
M.: post@dtp-essen.de
www.dtp-essen.de

Ansprechpartner:

Isabella de Medici
Eva Rosellen

Ort: Rosa Parks Gesamtschule, Neu-Beckum

Zeitraum: 11.06.2024, 18.00 - 20.00 Uhr

Moderation: Isabella de Medici, DTP

**Teilnehmende
Personen:**

Bürgermeister Michael Gerdhenrich
 Uwe Denkert (Leiter Fachbereich Stadtentwicklung)
 Dr. Christian Hofbauer (Leiter Fachbereich
 Umwelt und Bauen)
 Tobias Illbruck (Leiter Fachdienst Umwelt und Grün)
 Bastian Griesenbrock (Fachdienst Umwelt und Grün)
 Deborah Trela (Fachdienst Umwelt und Grün)
 Bernd Matuszek (Leiter Fachdienst Kinder-,
 Jugend- und Familienförderung)
 Johannes Waldmüller (Leiter Fachdienst
 Stadtplanung und Wirtschaftsförderung)
 Tim Jürgens (Fachdienst Stadtplanung
 und Wirtschaftsförderung)
 Isabella de Medici (Planungsbüro DTP)
 Eva Rosellen (Planungsbüro DTP)
 Paula Groth (Planungsbüro DTP)
 Jonas Brandt (Fischer Teamplan)
 Dr. Patricia Requena (Fischer Teamplan)

Ablauf:

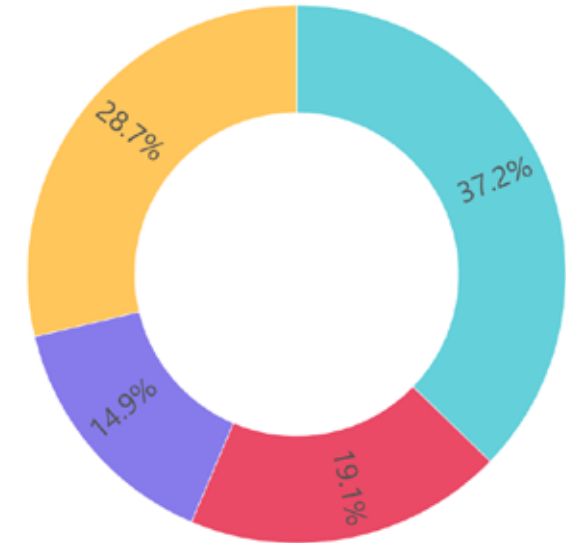
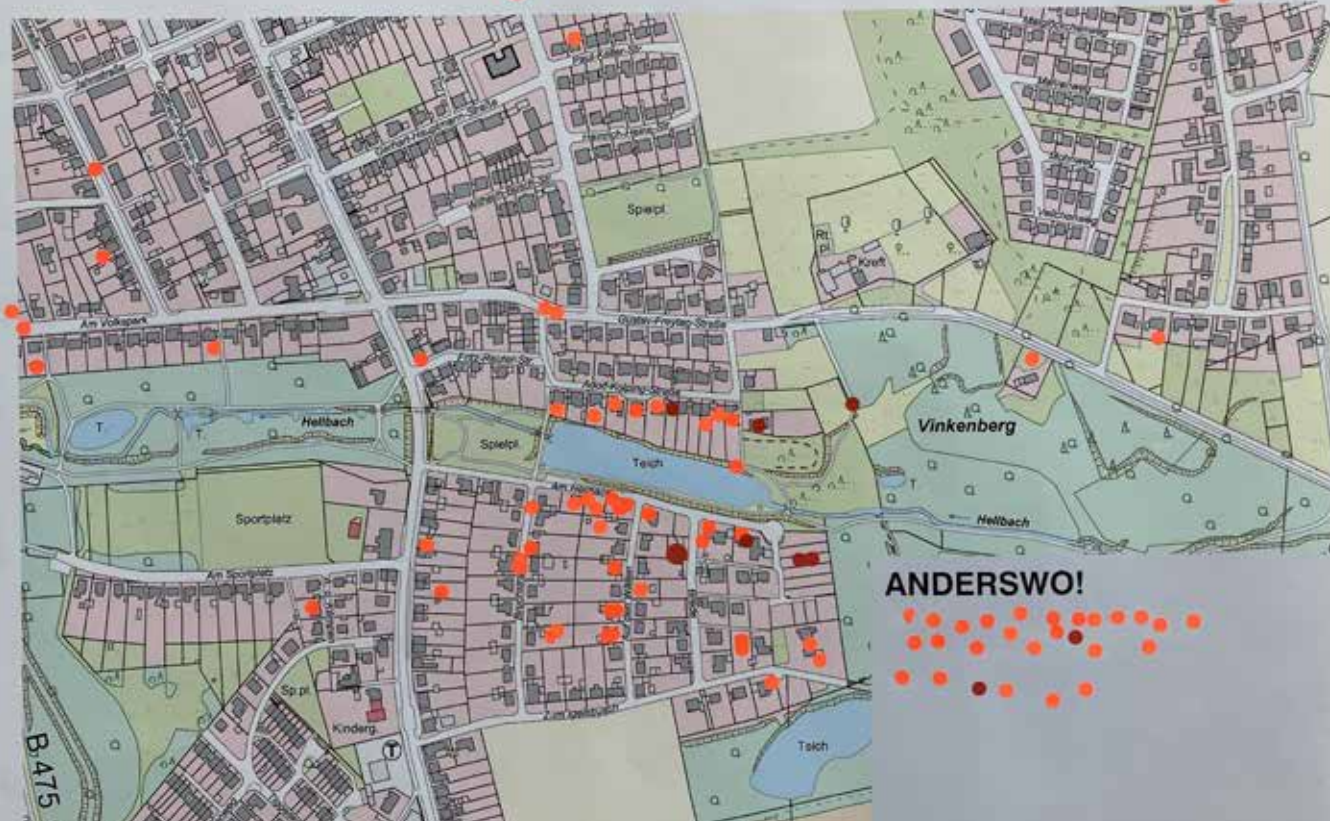
Empfang
 Erläuterung des Ablaufes der Beteiligung
 Vorstellung des Projektes
 Arbeitstische 30 Minuten
 Plenum für eine Zusammenfassung

Ziele:

Über das Projekt informieren
 Stand der Planung vorstellen
 Konkretisierung der Planungen bzgl. Spielplatz
 Ausstattung einzelner Orte
 Fragen der Menschen vor Ort sammeln
 und beantworten
 Ideen, Wünsche und Anregungen sammeln

Stand Juni 2024

WO WOHNE ICH?

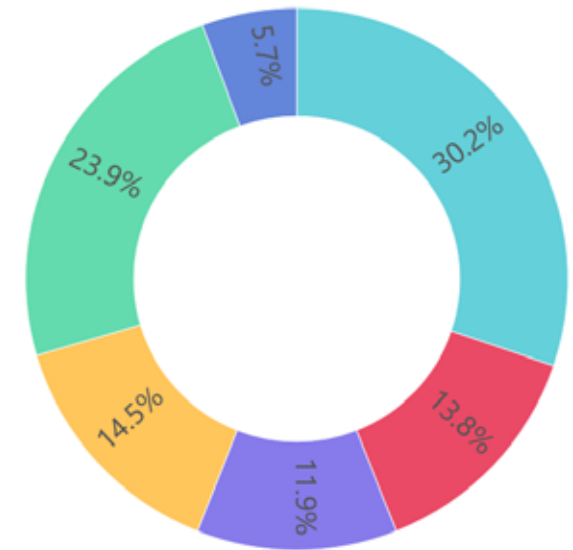
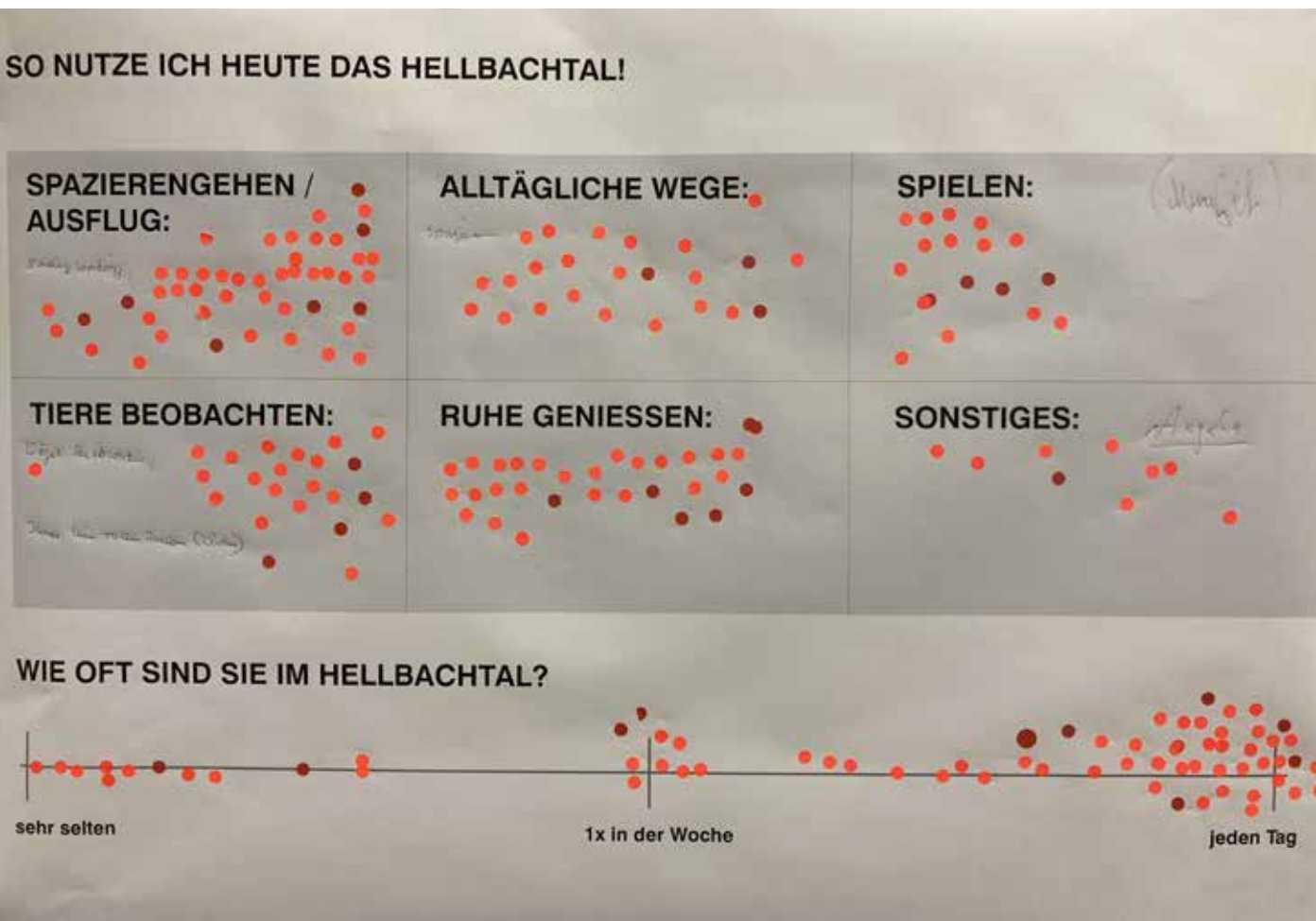


- Direkte Anwohner*innen (bis 50 m)
- Anwohner*innen aus dem direkten Umfeld (50-250 m)
- Anwohner*innen aus dem weiteren Umfeld (250-500 m)
- Anwohner*innen von "Anderswo"

Anwohner*innen (bis 50 m): 35 Personen
 Anwohner*innen aus dem direkten Umfeld (50-250 m): 18 Personen
 Anwohner*innen aus dem weiteren Umfeld (250-500 m): 14 Personen
 Anwohner*innen von „Anderswo“: 27 Personen

Gesamtzahl Teilnehmende: 94

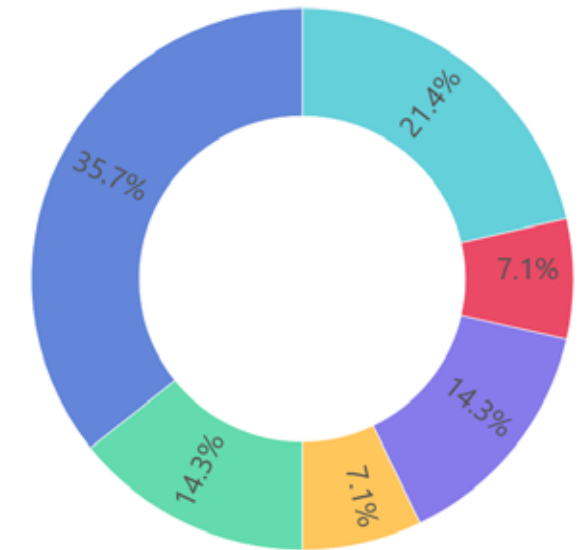
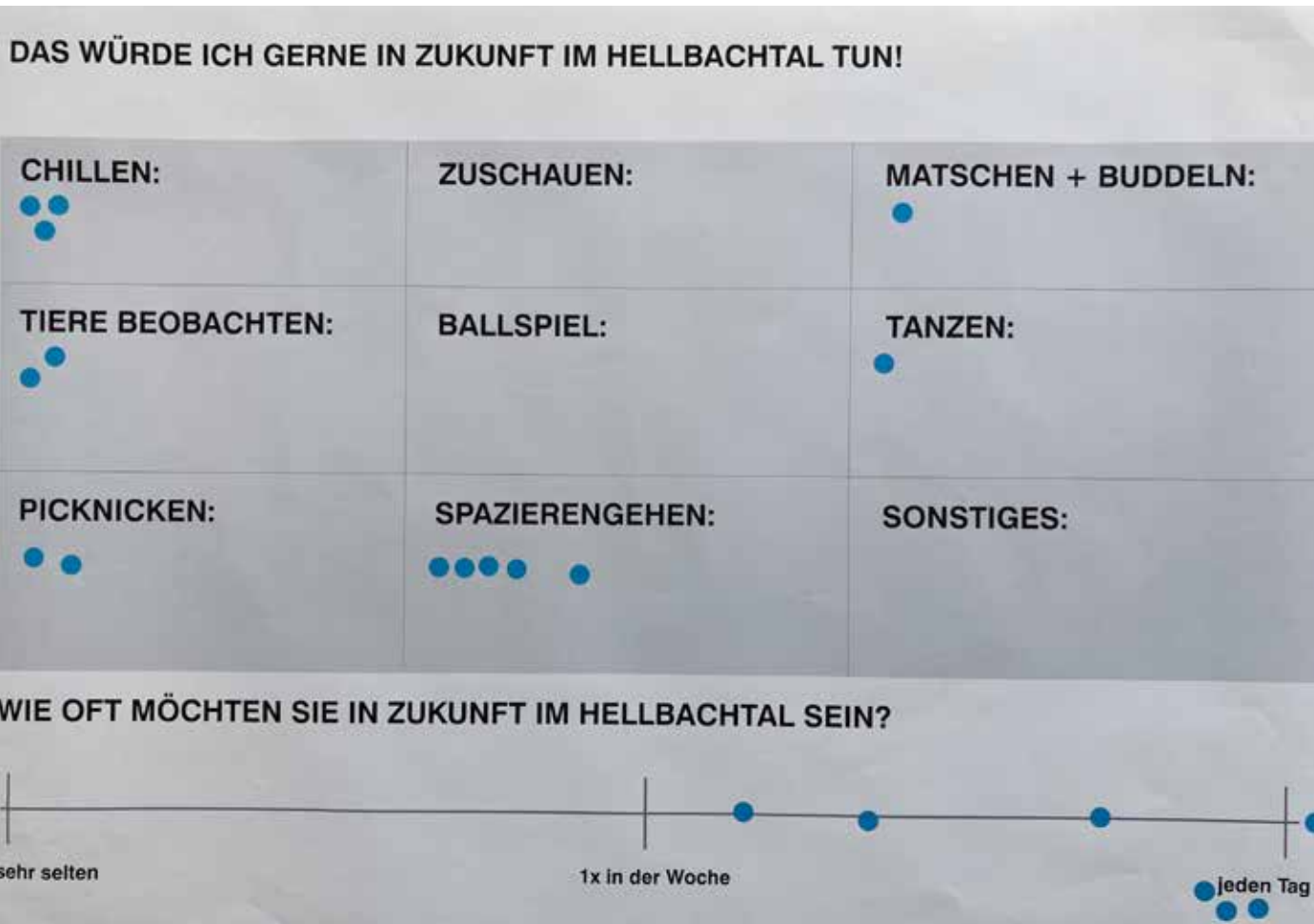
Gesamtteilnehmer*innen: gem. Liste 107 Personen



- Spazierengehen/Ausflug
- Alltägliche Wege
- Spielen
- Tiere beobachten
- Ruhe genießen
- Sonstiges

Spazierengehen/Ausflug 48 Stimmen
 Alltägliche Wege 22 Stimmen
 Spielen 19 Stimmen
 Tiere beobachten 23 Stimmen
 Ruhe genießen 38 Stimmen
 Sonstiges 9 Stimmen

Gesamtzahl abgegebene Stimmen: 159



- Chillen • Matschen und Buddeln
- Tiere beobachten • Tanzen • Picknicken
- Spaziergehen

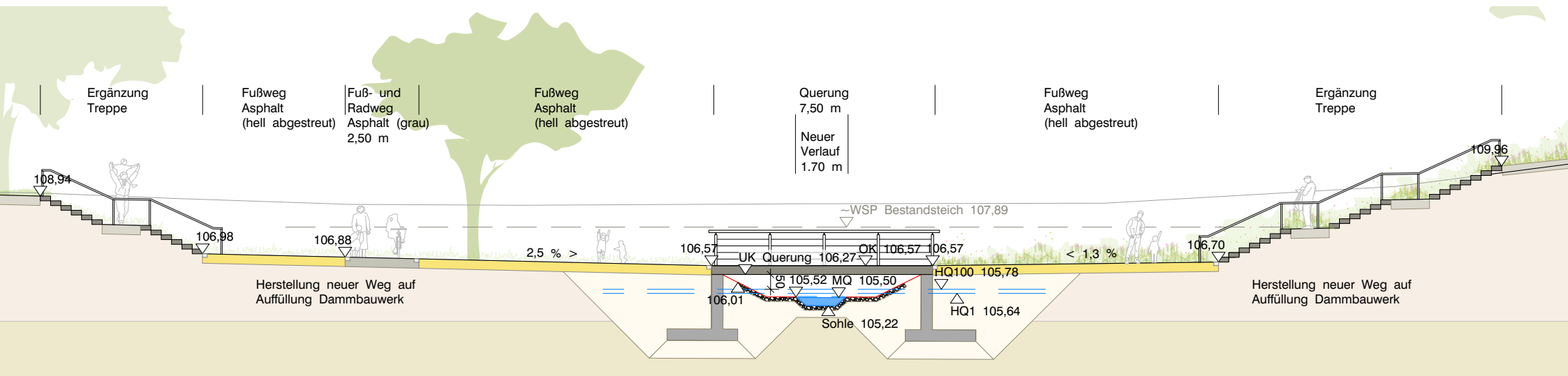
Chillen 3 Stimmen
Matschen und Buddeln 1 Stimme
Tiere beobachten 2 Stimmen
Tanzen 1 Stimmen
Picknicken 2 Stimmen
Spaziergehen 5 Stimmen

Gesamtzahl abgegebene Stimmen: 14



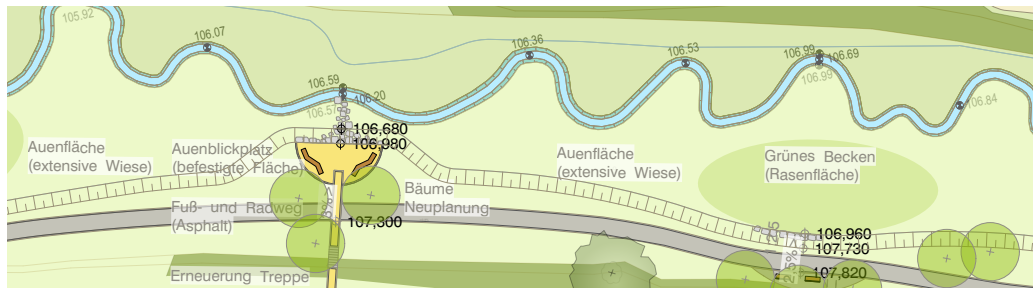
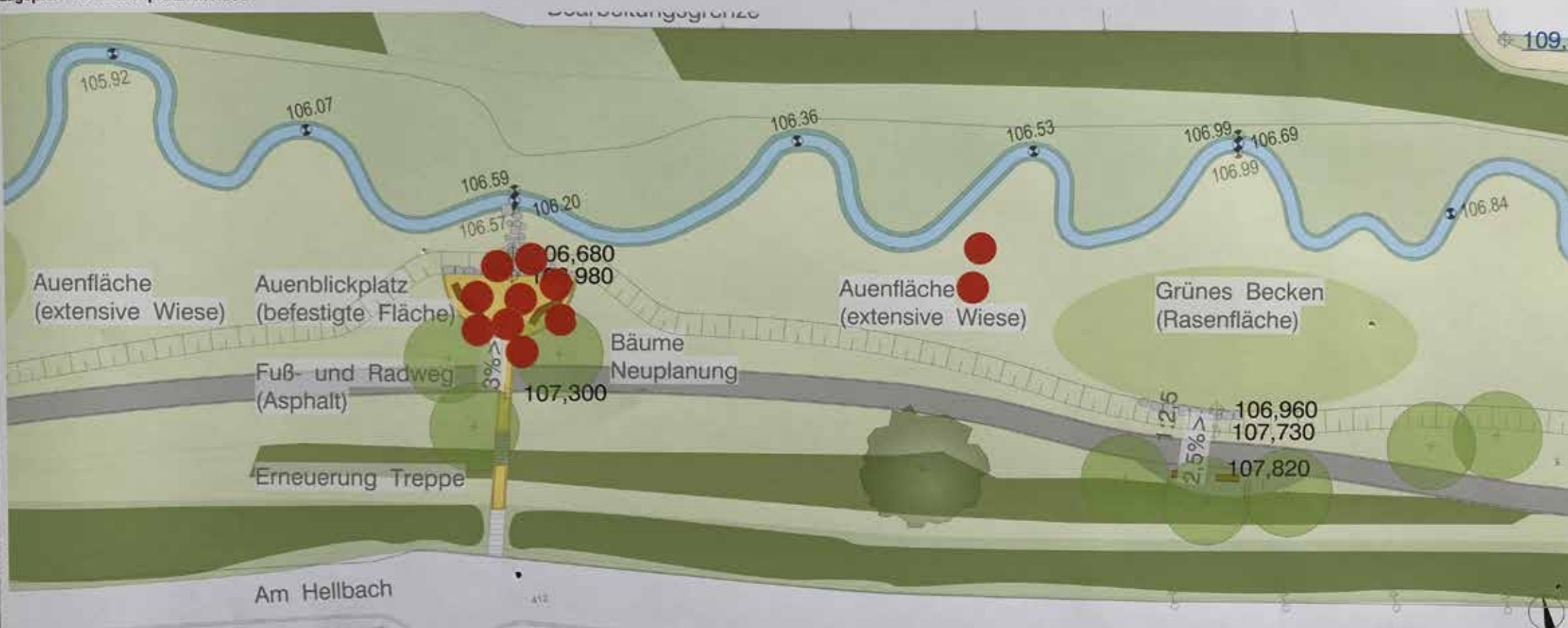
Tisch Auenwald		Fazit
Pflege	Gibt es einen langfristigen Plan für die Pflege und den Erhalt der gesamten Anlage – Gärtner etc.?	Pflegeproblematik
	Bitte mähen (Brandgefahr)	
	Umgang mit schwierigen Gruppen thematisieren bzw. beachten	
	Müllproblematik	
	Picknickplatz: Kommt der Heimatverein oder die Stadt 1x die Woche zum Aufräumen? Sind die Polizeieinsätze mit eingeplant?	
Städtebau	Kein Grillplatz	Verzicht auf Grillplatz Sitzgelegenheiten kritisch
	Kleine Bänke, dann Bänke weit genug auseinander	
	Kein Grillplatz oder Bänke (gibt nur Ärger)	
	Kein Grillplatz, keine Feuerstellen	
	Grillplatz besser im Spielplatzbereich	
	Eiche mittig pflanzen, Sitzgelegenheiten drumherum	
	Weg zum Bach verlegen, damit die Straße nicht weiter absackt, Böschung abflachen	
	Sportliche Aktivitäten	
Gewässer	Hochwasserschutz, Schlamm	Standortgerechte Bepflanzung
	Auenwaldtypische Pflanzen (Sumpfdotterblume, ...)	
	Weitere Pflanzideen siehe großer Zettel bei Auenwald: (Sumpfdotterblume, Stachys, Blutweiderich, Gilbweiderich, Bachbunke, Brunnenkresse, Mädesüß, Engelwurz, Baldrian, Sumpfwurzel, Sumpfwurzel)	

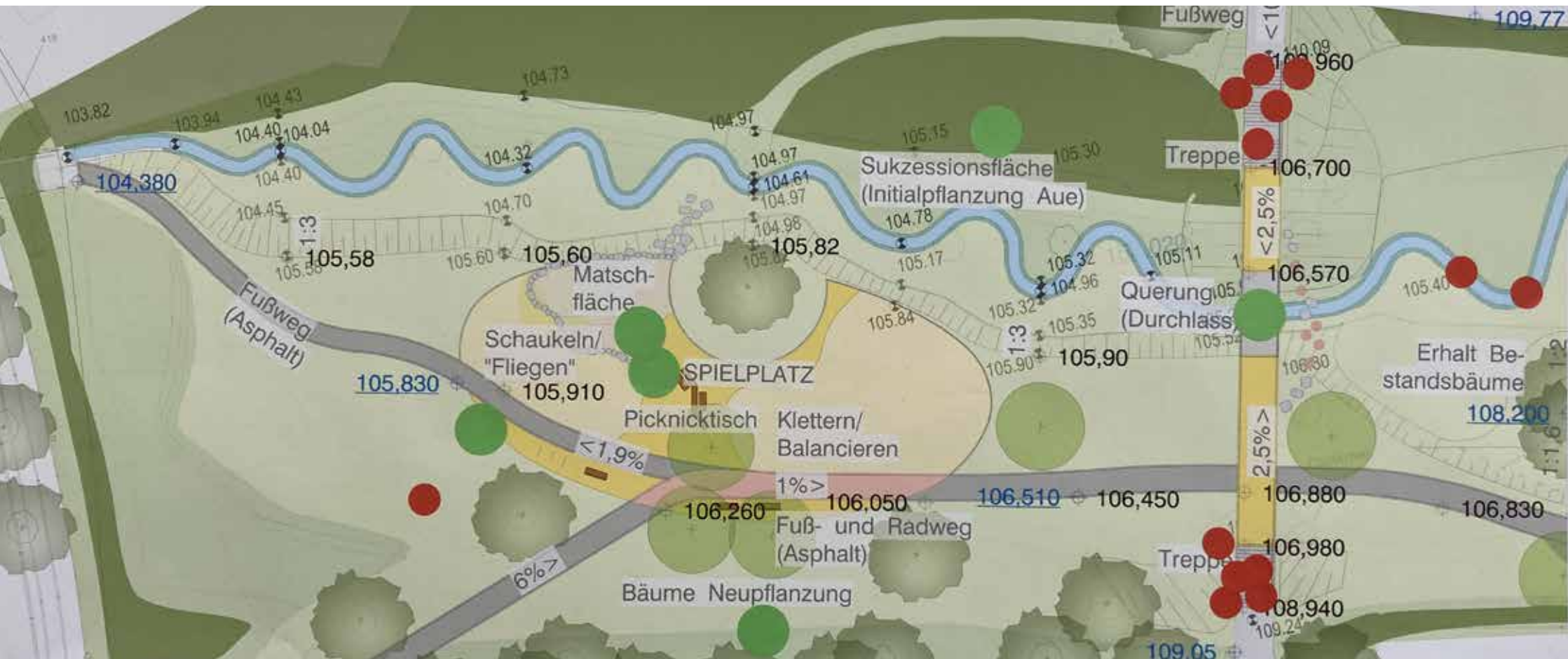




Tisch Erschließung		Anmerkung
Städtebau	Überlegung Rollstuhlfahrer	Barrierearmer/-freier Talzugang
	Sicherer Schulweg	
	Brücke erhöhen	
	Brücke als Querung oder Weg für Rollator + Rad + Personen gestalten	
	Barrierefreie Brücke	
	Querung ohne Treppen	
	Anlage tauglich für Gerätebearbeitung	
Gewässer	Mülldeponie von Eternit	

Lageplan Auenblickplatz M1:250





Tisch Spielplatz		Anmerkung
Pflege	Wer pflegt die Anlage langfristig, z.B. in den nächsten 10 Jahren, klare Regelung auch im Volkspark	Pflegeproblematik
	Pflegepatenschaften, Identifikationsförderungen durch Erinnerungen, Schul-AG	
Städtebau	Kletterbaum/-bäume	Klettern + Wasser- und Naturerlebnis Inklusion in Spiel + Erschließung
	Mobiler Spielwagen	
	Inklusionsgeräte (Bad-Lip-Springe)	
	Naschgarten	
	Dass das Wasser einbezogen und „erlebbar“ gemacht werden soll	
	Klettern/Brücken in Bäumen	
	Baumhaus/Ausguck (vier Jahreszeiten-Park)	
	Flächen für musikalische Vorführungen z.B. mit der Musikschule Beckum	
	Die Brücke mit Aussicht auf beiden Seiten ist schön, hat auch nur 2,5% Steigung, aber wie kommt man mit z.B. Rollstuhl rüber?	
	Christophusweg: Barrierefrei?, Können wir da weiter mit dem Rad/Rollator durch?	
	Treppenanlage für Rollstuhl/Fahrrad/Kinderwagen geeignet	
	Warum Weg mit Treppe? Schulweg für Kinder, Rollstuhlfahrer	
	Abbruch Böschung von Anwohnern	



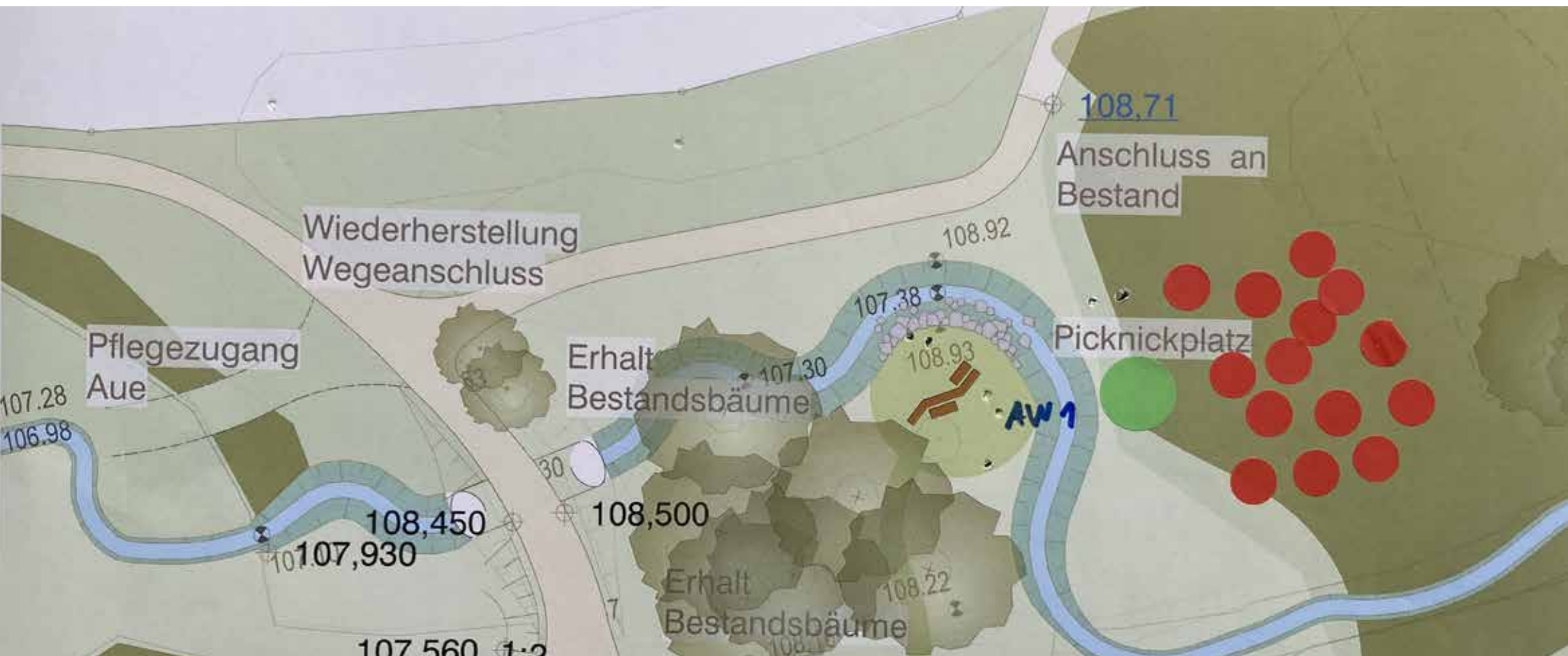
SO KÖNNTE ES IN ZUKUNFT IM HELLBACHTAL AUSSEHEN ● ●



SO KÖNNTE ES IN ZUKUNFT IM HELLBACHTAL AUSSEHEN



Tisch Auenpark		Anmerkung
Pflege	Wer unterhält das Ganze? (Bewuchs zurückschneiden)	Pflege-/Vandalismusproblematik
	Kranke Bäume beseitigen	
	Unterhaltung nach Umbau gewährleistet?	
	Wer übernimmt die Pflege und Instandhaltung der Gesamtanlage? (Volkspark/Mollpark inklusive)	
	Nachhaltiges Pflegekonzept (aktuell keine Pflege)	
	Vandalismus auf die neue Freiraumplanungsfläche?	
Städtebau	Treppen problematisch für Fahrräder, Kinderwagen, Rollatoren etc., besser: barrierefrei	Gestaltung Parkränder Angebot Sitzgelegenheiten Sportangebot
	Gefahrloser Schulweg	
	Beleuchtung	
	Weg für Radfahrer beibehalten	
	Keine weiteren Parkplätze	
	Gestaltung der Grenze zu privaten Grundstücken?	
	Gestaltung der Grenze zu privaten Grundstücken, Sichtschutz gewährleistet? „nicht begehbar“ gewährleistet?	
	Straße am Hellbach weist Risse auf. In der Planung nicht berücksichtigt	
	Picknickplatz gab es schon Lärm; Dreck/Müll, Vandalismus	
	Picknickplatz sollte man nicht in Betracht ziehen	
	Grünes Becken für Kinder zum Spielen ist schön	
	Keine Sitzmöglichkeiten	
	Keine „Partymeile“, wir wollen keine Bänke/Plätze	
	Trainingsgeräte wie z.B. in der Langst.	
	Natürlicher Trimm-Dich-Pfad	
	Orthopädischer „Parcour“	
Gewässer	„Grüne Becken“ im Winter für Schlittschuhlaufen durch Fluten der Becken nutzen	Umgang variierende Wasserspiegel
	Aussichtsplattform mit Bänken zum Verweilen und Pausen = schön	
	Hydrologische Betrachtung, Wie häufig Hellbach im Jahr + Wochen? BR?	
	Sedimentschiebeanlage	
	Fischtreppe	
	Wasser für Schloss Vorhelm	



"Wunsch"-Plakat + Gespräche		Anmerkung
Pflege	alle Nutzer ihre Eigenverantwortlichkeit für Sauberkeit - Pflege immer in Bewußtsein haben ihre Vorbildfunktion ernst nehmen	Pflegeproblematik
Städtebau u	Artenvielfalt	Naturerlebnis
	Insekten	
	Schattenplätze durch natürliche Beschattung	
Gewässer	Eternitdeponie im Wald	Altlasten
	Kläranlage in Dammbauwerk	

